

Sulpirid und Trospium beeinflussen sich gegenseitig

Grad C: Erhöhtes Risiko für anticholinerge Effekte

Mechanismus

Trospium ist ein Anticholinergikum, welches als Spasmolytikum eingesetzt wird [Biastre K, 2009]. Unter gleichzeitiger Gabe von Neuroleptika kann es zu einer Verstärkung der anticholinergen Effekte im Sinne einer additiven Wirkung kommen.

Effekt

Es kann zu einer Verstärkung der anticholinergen Wirkung kommen. Anticholinerge Symptome können u.a. Mundtrockenheit, trockene Augen, verschwommene Sicht, Harnverhalt, Obstipation, Tachykardie oder auch Hyperthermie umfassen.

Empfehlung

Sollte ein Neuroleptikum mit Trospium gegeben werden, muss eine Monitorisierung bezüglich anticholinergischer Nebenwirkungen durchgeführt werden.

Literatur

1. Biastre K, Burnakis T: Trospium chloride treatment of overactive bladder. [Ann Pharmacother 2009]

